



LBK Lohnsteuerberatung Kreuzberg e.V.

Checkliste für Ihre Steuererklärung

(für Arbeitnehmer)

Einkünfte

- Lohnsteuerbescheinigung(en); ggf. besondere Lohnsteuerbescheinigung(en)
- Bescheinigung über erhaltene Entgeltersatzleistungen zur Vorlage beim Finanzamt (z.B. Krankengeld, Übergangsgeld, Mutterschaftsgeld, Verletztengeld, usw.)
- Arbeitslosengeld (Leistungsnachweis der Bundesagentur für Arbeit)
- Bei Abfindung: Abfindungsvereinbarung und Zahlungsnachweis
- Altersübergangsgeld
- Steuerbescheinigung(en) der Kreditinstitute, Zinsbescheinigung(en), Ertragnisaufstellung(en)
- Einnahmen aus Vermietung und/oder Verpachtung, ggf. eine Kopie des Miet- oder Pachtvertrags
- Bescheid über Elterngeld
- Ausländische Einkünfte (Kapitalerträge, Renten, Arbeitslohn, Vermietungseinkünfte, usw.)

Kinder über 18

- Ausbildungsvertrag, Schul- bzw. Studienbescheinigung
- Lohnsteuerbescheinigung(en)
- Bafög-Bescheide (1. und 2. Halbjahr!)
- Nachweis(e) über andere Einkünfte
- Nachweis bei Wehr- /Zivildienst

Sonderausgaben

- Parteibeiträge, Mitgliedsbeiträge und Spenden
- Kosten für eine Ausbildung im nicht ausgeübten Beruf (Studium, Fortbildung)
- Versicherungen (Haftpflicht-, KFZ-Haftpflicht-, Lebens-, Sterbe-, Berufsunfähigkeits-, Krankenzusatz-, Unfallversicherungsbeiträge)
- Riesterrente: Bescheinigung nach §92 EStG und Ihre Sozialversicherungsnummer
- Rüruprenten- bzw. Basisrentenversicherung(en): Beitragsbescheinigung unter Angabe der Zertifizierungsnummer
- Kranken- und Pflegeversicherung: Bescheinigung der übermittelten Vorsorgeaufwendungen unter Angabe Ihrer Steuer-ID-Nummer

Außergewöhnliche Belastungen

- Schwerbeschädigten-Ausweis oder Bescheid
- Krankheitskosten (z.B. Zahnersatz, Brille, ärztlich verordnete Medikamente)
- Scheidungskosten
- Beerdigungskosten (Beisetzungskosten, Erstattungen von Versicherungen, Nachweis über die Höhe des Nachlasses)
- Unterhalt bedürftiger Angehöriger (z.B. Kinder ohne Kindergeldanspruch, Unterhaltserklärung bei Auslandsunterstützung)
- Pflegekosten hilfsbedürftiger Angehöriger oder eigene Pflegekosten

Werbungskosten

- Fahrten zwischen Wohnung und Tätigkeitsstätte (Anschrift der ersten Tätigkeitsstätte, Anzahl der Arbeitstage, Nachweis über Wochenendarbeit, Angabe der Entfernung - nicht Hin- und Rückweg!)
- Nachweis über Einsatzwechsel- bzw. Fahrtätigkeit
- Dienstreisen (Bescheinigung des Arbeitgebers, Angaben zur Erstattung durch den AG)
- Gewerkschaftsbeiträge und/oder Beiträge zu einem Berufsverband
- Beiträge zur Unfall- und Rechtsschutzversicherung
- Fortbildungskosten und/oder Weiterbildungskosten (Anschrift der Fortbildungsstätte, Anzahl der Fortbildungstage, Entfernung)
- Berufsbekleidung (achten Sie auf die korrekte Ausstellung der Rechnung)
- Fachliteratur (mit Angabe des Titels)
- Doppelte Haushaltsführung (Mietvertrag, Anzahl der Heimfahrten, Angabe der Entfernung - nicht Hin- und Rückweg!)
- Telefonkosten (Bescheinigung des Arbeitgebers, Rechnungen)
- Bewerbungskosten (mit Ablehnungsschreiben der Firma!)
- LBK Mitgliedsbeitrag und/oder Steuerberatungskosten

Haushaltsnahe Aufwendungen

- Betriebskostenabrechnung (ggf. vom Vorjahr!)
- Rechnung(en) des Schornsteinfegers
- Rechnung über die Wartungsarbeiten an einer Heizungsanlage
- Rechnungen von Handwerksbetrieben/ Reinigungsfirmen/ Dienstleistungsunternehmen (Bitte denken Sie daran, dass die Unbarzahlung nachgewiesen werden muss und nur Arbeitslohn steuerlich berücksichtigt wird!)
- Pflegekosten und/oder Betreuungskosten
- Haushaltshilfe (Abrechnung der Bundesknappschaft oder Rechnungen und dazugehörige Kontoauszüge)